



Berlin, 21.11.2011

PRESSEINFORMATION

SPD-BVV-Fraktion besucht Occupy im „Bundespressecamp“:

SPD unterstützt Occupy Berlin bei Grundstücksnutzung

Occupy Berlin in den BVV-Ausschuss „Bürgerbeteiligung und Transparenz“ eingeladen

Am Freitag 18.11.2011 traf sich Ephraim Gothe für die BVV-Fraktion der SPD Mitte mit Mitgliedern von Occupy Berlin in deren Camp auf dem Gelände des ehemaligen Bundespressestrands.

„Die BVV-Fraktion der SPD Mitte unterstützt das Anliegen von Occupy Berlin, bis zum Baubeginn des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Frühjahr 2012 auf dem Grundstück des ehemaligen Bundespressestrands verbleiben zu können“, so Ephraim Gothe. Die SPD-Fraktion fordert alle Beteiligten dazu auf, eine einvernehmliche Lösung zwischen der Occupy-Initiative und der BIMA (Grundstücksverwaltung des Bundes) zu finden.

Saskia Koch und Johannes Ponader erläuterten für Occupy Berlin deren Ziele, ihre innere Struktur und die Vernetzung mit der weltweiten Bewegung. Eindrücklich wurde von ihnen die prinzipiell auf Friedlichkeit und auf Dialog setzende Arbeitsweise dargestellt. **„Die Occupy-Bewegung ist ein spannender Ansatz, grundlegende gesellschaftliche Fragen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Sie verdient unsere Unterstützung!“**, so Ephraim Gothe nach dem Gespräch.

Ephraim Gothe lud namens der SPD-Fraktion die Initiatoren von Occupy Berlin in den Ausschuss „Bürgerbeteiligung und Transparenz“ der BVV-Mitte ein. Die Einladung wurde von Seiten der Initiative sehr begrüßt.

Der Ausschuss „Bürgerbeteiligung und Transparenz“ der BVV Mitte ist im November auf Initiative der SPD und der Piratenpartei neu ins Leben gerufen worden und tagt zum ersten Mal im Dezember 2011.